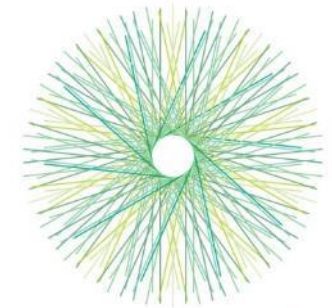


BERICHT AUS DER EU-FOKUS-GRUPPE „PROTEIN CROPS – WETTBEWERBS- FÄHIGKEIT VON EIWEIßPFLANZEN IN DER EU“



eip-agri
AGRICULTURE & INNOVATION



Europäische Innovationspartnerschaft AGRI
Landwirtschaftliche Produktivität und Nachhaltigkeit
21. Februar 2019

Emilie Gätje, EIP-AGRI Service Point

funded by

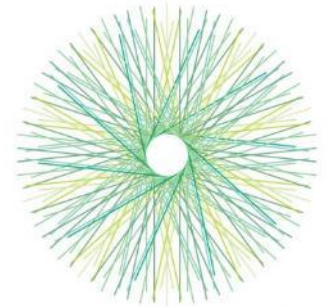


European
Commission

EIP-AGRI FOKUS GRUPPEN



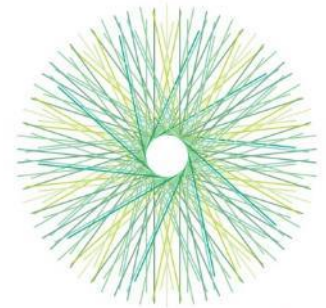
EIP-AGRI FOKUS GRUPPE „EIWEIßPFLANZEN“



eip-agri
AGRICULTURE & INNOVATION

- Hauptfrage: Was braucht der Futtermittelsektor in Bezug auf Eiweiß? Warum kann die europäische Landwirtschaft dies nicht liefern? Warum ist die europäische Landwirtschaft in Bezug auf Eiweißpflanzen nicht wettbewerbsfähig? Wie kann dies behoben werden?

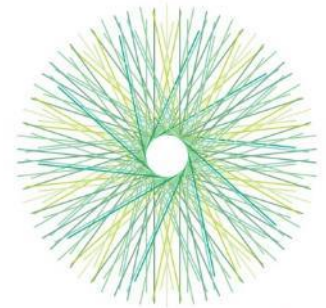
MARKT FÜR IN EUROPA PRODUZIERTE EIWEIßPFLANZEN (EINSCHÄTZUNG DER FOKUSGRUPPE)



eip-agri
AGRICULTURE & INNOVATION

- Der **Markt für Eiweißpflanzen**
 - **Lokal:** ↑ direkt auf dem eigenen Bauernhof, für lokale oder Bio-Märkte
 - **Regional:** gibt es nur einige wenige Initiativen
 - **EU Ebene:** auf EU-Ebene sind die in der EU produzierten Eiweißpflanzen nicht wettbewerbsfähig
- Wettbewerbsfähigkeit ↑ → zunächst durchschnittliche Erträge↑.
Erbsen, Ackerbohnen und **Soja** bieten das beste Potenzial (verbesserte Kultivierungstechniken → Erträge erheblich↑).
- Die Infrastruktur ist derzeit nicht für die Futtermittel**protein-**produktion im Großmaßstab gerüstet. → **Zusammenarbeit** von Mischfutterindustrie und Akteuren aus dem Bereich Pflanzenproduktion notwendig.

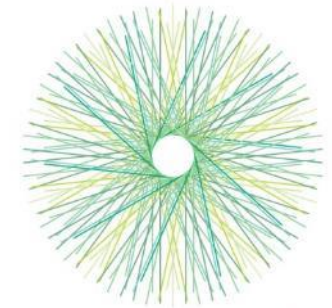
EMPFEHLUNGEN DER EIP-AGRI FOKUS GRUPPE



eip-agri
AGRICULTURE & INNOVATION

- Wettbewerbsfähigkeit von Eiweißpflanzen in der EU↑
→ Eiweißpflanzen in Rotationen einzubeziehen; gesamte Ackerbauproduktion optimieren.
- **Auf der Ertragsebene**: Erbsen, Ackerbohnen und Soja bieten das beste Potenzial, um mit Mais und Weizen zu konkurrieren.
Verbesserung der Kultivierungstechniken → Erträge↑
- **Auf der Zuchtebene**: Wettbewerbsfähigkeit↑: Erträge↑, Qualität ↑; antinutritive Faktoren ↓.
- **Auf Ebene der Lieferkette**: Die Infrastruktur für die Verarbeitung und Vermarktung muss vorangetrieben werden.
- **Zusammenarbeit** der Futtermittelindustrie, der Pflanzenzüchtungsindustrie, Landwirten, Forschung und Beratung, Regierung und NGOs erforderlich.
- **Lokale Wertschöpfungsketten** → für die **Übergangszeit** hin zu höheren Mengen und einer höheren Wettbewerbsfähigkeit

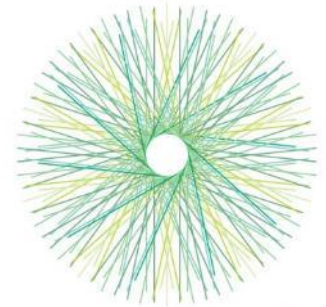
VORSCHLÄGE/IDEEN FÜR OPERATIONELLE GRUPPEN



eip-agri
AGRICULTURE & INNOVATION

- Testen von **verschiedenen Sojasorten auf Betriebsebene.**
- Entwickeln neuer Praktiken und Durchführen neuer Versuche mit **Mischungen von 4 bis 6 verschiedenen Arten.**
- Untersuchen der Anpassungs- und Entwicklungsmöglichkeiten von Eiweißpflanzen (außer Bohnen oder Raps) an **ozeanische Klimazonen.**
- Entwicklung und Erprobung praktischer wirtschaftlicher Instrumente und Forschungsergebnisse, um Landwirte beim Übergang von Getreide auf Eiweißpflanzen zu unterstützen. Berücksichtigung der Wirkung von Eiweißpflanzen auf das gesamte Rotationssystem.

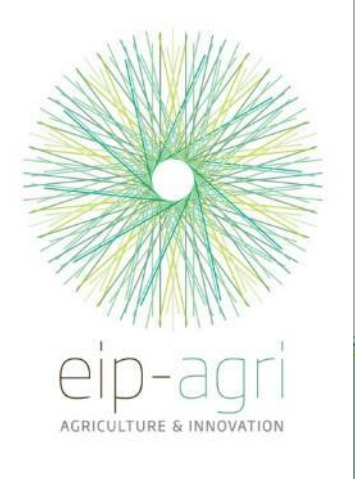
FORSCHUNGSBEDARF



eip-agri
AGRICULTURE & INNOVATION

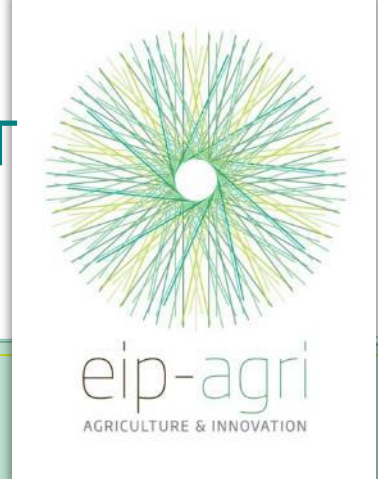
- **Entwicklung von Mischkulturen und Mischfutter für verschiedene Klimazonen.**
Ermittlung des Futterwerts dieser Gemische und Entwicklung eines **Tools für Landwirte / Berater** zur Unterstützung bei der Verwendung von Gemischen.
- Entwickeln **neuer Sorten von Ackerbohnen und Erbsen**, die mehr für **Monogastrier** geeignet sind.
- Pflanzenzüchtung zur Etablierung einer **Resistenz gegen Aphanomyces** (für Erbsen einschließlich Kichererbsen) und erhöhter Widerstandsfähigkeit gegen **Dürre**.
- Suche nach **neuen Ölextraktionsverfahren** für Sonnenblumen- und Ölrapen unter Berücksichtigung der **gewünschten Proteinqualität**.

FORSCHUNGSBEDARF



- **Anpassung der Ackerbohne an das ozeanische Klima durch Züchtung** (Ertragsfähigkeit ↑, Wachstum ↑, Krankheitskontrolle↑)
- Entwicklung von Sojabohnensorten, die an den Regenfeldbau im Süden der EU angepasst sind.
- **Wissensentwicklung und -austausch**, koordinierte Ertragsoptimierung und Sortenforschung zwischen **Mittelost- und Nordwesteuropa**.
- Suche nach modernen Züchtungsmethoden (genomische Selektion, Marker-unterstützte Selektion usw.) um bei Sojabohnen höhere Erträge zu erzielen

WELCHE MATERIALIEN/INFORMATIONEN BIETET EIP-AGRI ZUM THEMA LEGUMINOSEN AN?



Material der Fokusgruppe

- Starting paper
- Final report and report summary
- Factsheet
- Brochure

Material des Workshops *

- Workshop Report
- Präsentationen

Links zu verwandten Inhalten

- Inspirierende Ideen / innovative Technologien
- Veranstaltungen



*Wie kann man Eiweißpflanzen in der EU rentabel machen?

EIP-AGRI Service Point

SHARING KNOWLEDGE - CONNECTING PEOPLE - TACKLING CHALLENGES

SERVICES

HELPDESK

FOCUS GROUPS

WORKSHOPS & SEMINARS

Connecting farmers, researchers, advisors, businesses, environmental groups, consumer interest groups and other NGOs

Online & Printed Publications

Database

Funding opportunities
Research needs from practice
Experts
Case Studies
Finding partners



Newsletter

Press

Social Media

Website

Events

Help agricultural innovations spread across Europe fast

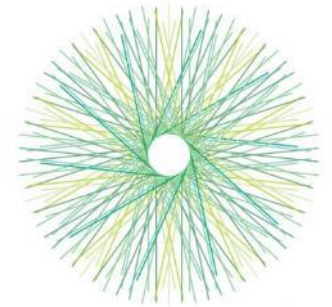
**DIE EIP-AGRI HOMEPAGE
- INFORMATIONEN FINDEN UND TEILEN -**

Connecting
Research & Practice

Connecting
Scientists & Farmers

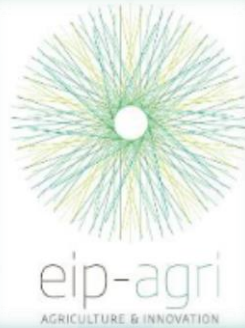
Connecting
Within & Across
European Countries

PROJEKTE



eip-agri
AGRICULTURE & INNOVATION

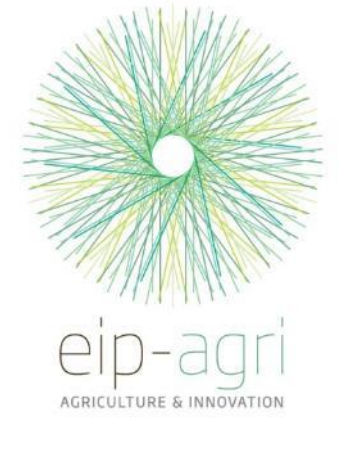
EIP-AGRI Netzwerk und der Service Point



eip-agri
AGRICULTURE & INNOVATION

Common Agricultural Policy





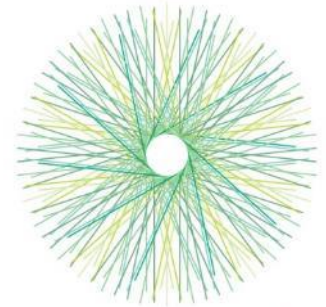
PROTEIN2FOOD wird innovative, hochwertige und eiweißreiche Nahrungsmittelpflanzen schaffen, um die menschliche Gesundheit, die Umwelt und die Biodiversität zu erhalten

- **Pflanzenproduktion**
Entwicklung von **Eiweißpflanzen mit hoher Quantität und Qualität**, Genetik und **Forschung zu (a)biotischem Stress**
- **Proteingewinnung und -verarbeitung**
Entwicklung von Techniken zur Herstellung **neuartiger, gesunder und schmackhafter Proteinzutaten**
- **Nahrungsmittelverarbeitung**
Entwicklung leckerer **Lebensmittelprototypen** und Bewertung der Ernährung
- **Marktanalyse**
Analyse des Marktpotenzials der Proteinprodukte mit Schwerpunkt auf sozioökonomischen und politischen Auswirkungen
- **Nachhaltigkeitsbewertung**
Bewertung der ökologischen und sozioökonomischen **Vor- und Nachteile** neuartiger eiweißreicher Lebensmittel
- **Kommunikation, Verbreitung und soziale Innovation**
Aktive Verbreitung der Projektergebnisse und Erleichterung der Zusammenarbeit zwischen relevanten Stakeholdern

Konsortium mit 19 Partnern aus 13 Ländern; Koordinator: KOBENHAVNS UNIVERSITET, Dänemark;
Laufzeit: 1. März 2015 – 29. Februar 2020



<http://www.eucleg.eu/>



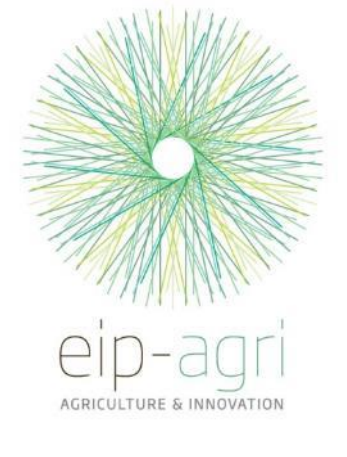
eip-agri
AGRICULTURE & INNOVATION

- Das Projekt **EUCLEG** zielt darauf ab, die Abhängigkeit **Europas und Chinas** von Proteinimporten zu reduzieren, indem effiziente **Züchtungsstrategien** für Leguminosenkulturen mit großer wirtschaftlicher Bedeutung für die menschliche Ernährung und Tierfutter entwickelt werden.
- → Proteinhaltige Leguminosen sollen züchterisch verbessert werden (u.a. Ernteproduktivität, Ertragsstabilität, Proteinqualität).
 - **Futterleguminosen** (Alfalfa/Luzerne und Rotklee)
 - **Körnerleguminosen** (Erbsen, Ackerbohnen und Sojabohnen)

Konsortium mit 37 Partnern aus 24 Ländern; Koordinator: INRA Frankreich;
Laufzeit: 1. September 2017 – 31. August 2021



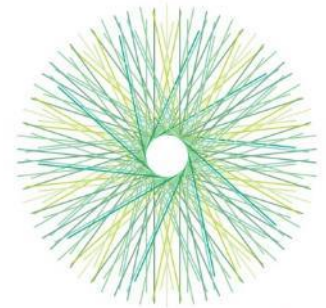
<http://www.legvalue.eu/>



Das Projekt **LEGVALUE** untersucht eine breite Palette von Wertschöpfungsketten, Produzenten-Netzwerken, Verarbeitern und Märkten – kombiniert mit Umweltstudien und den Auswirkungen von politischen Vorschlägen, um so die Möglichkeiten - **entlang der gesamten Lieferkette** - aufzuzeigen/zu empfehlen. Das Projekt basiert auf mehreren bereits existierenden Pilotprojekten. Angestrebte Ergebnisse, **u. a.**

- Entscheidungshilfesystem zur **optimalen Einführung und Bearbeitung** von Leguminosen in Anbausystemen.
- Einrichtung eines europäischen **Leguminosenmarkt-Informationssystem**s
- Benutzerfreundliches **Tool** zur Berechnung des **wirtschaftlichen Wertes** von Leguminosen (für Landwirte)

Konsortium mit 23 Partnern aus 10 Ländern; Koordinator: TERRES INOVIA, Frankreich; Laufzeit: 1. Juni 2017 – 31. Mai 2021



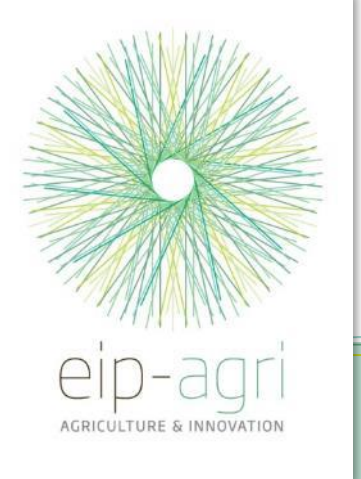
eip-agri
AGRICULTURE & INNOVATION

- EU-Projekt zur Förderung des Anbaus von Leguminosen, **thematisches Netzwerk**, im Rahmen von Horizont 2020
- Das Hauptziel von Legumes Translated ist die **Unterstützung der Landwirte** bei der Erzeugung und Verwendung **europäischer Körner-Leguminosen**. → Das Ziel: eine nachhaltige und europäische Proteinversorgung.
- Übergeordnetes Ziel: Verbesserungen fördern, indem **Innovatoren**, insbesondere Landwirte und Forscher **besser miteinander verbunden/verlinkt** werden.

Konsortium mit 17 Partnern aus 9 Ländern; Koordinator: VON THUENEN-
INSTITUT, Braunschweig; Laufzeit: 1. November 2018 – 31. Oktober 2021



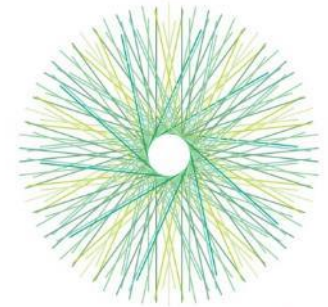
<https://www.true-project.eu/>



- Das Projekt TRUE ("TRansition paths to sUustainable legume based systems in Europe,,") soll die besten Wege zur Erreichung eines nachhaltigen Leguminosenanbaus und -konsums in ganz Europa ermitteln. Multi-Aktor-Ansatz
- Status-Quo-Analysen und Modellierungsansätze kombiniert mit Daten aus 24 Fallstudien werden zu einem **Entscheidungshilfeinstrument für Primärerzeuger, Agronomen, Verarbeiter, ... und Entscheidungsträger** entwickelt.
- Berücksichtigt wirtschaftliche, soziale und ökologische Sicherheiten/Gesichtspunkte.

Konsortium mit 24 Partnern aus 11 Ländern; Koordinator: THE JAMES HUTTON INSTITUTE, UK; Laufzeit: 1. April 2017 – 31. März 2021

Finding solutions for research needs from practice



eip-agri
AGRICULTURE & INNOVATION

Bericht zum Forschungsbedarf der Praxis

Identify your research need from practice



Register to the EIP-AGRI homepage and fill in the form

Discuss your research needs from practice during EIP-AGRI seminars or workshops ...

... or with other experts in an EIP-AGRI Focus Group



Perhaps somebody else has already found a solution?

Perhaps a researcher will take it up?



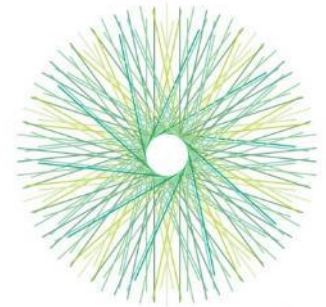
SOLUTION FOUND

Join the EIP-AGRI Network at www.eip-agri.eu

funded by European Commission

funded by European Commission

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



eip-agri
AGRICULTURE & INNOVATION

servicepoint@eip-agri.eu

+32 2 543 73 48

Boulevard Roi Albert II 15
1210 Bruxelles

<https://ec.europa.eu/eip/agriculture/en>

